II

(Nicht veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

KOMMISSION

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 12. Januar 1981

zur Änderung der Grenzen der benachteiligten Gebiete im Sinne der Richtlinie 75/268/EWG des Rates (Irland)

(Nur der englische Text ist verbindlich)

(81/47/EWG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie des Rates 75/268/EWG vom 28. April 1975 über die Landwirtschaft in Berggebieten und in bestimmten benachteiligten Gebieten [1], zuletzt geändert durch die Richtlinie 80/666/EWG [2], insbesondere auf Artikel 2 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die Richtlinie des Rates 75/272/EWG vom 28. April 1975 betreffend das Gemeinschaftsverzeichnis der benachteiligten Gebiete im Sinne der Richtlinie 75/268/EWG (Irland) [3], geändert durch Entscheidung der Kommission 77/5/EWG [4], bezeichnet die Gebiete Irlands, die in das Gemeinschaftsverzeichnis der benachteiligten Getiete im Sinne von Artikel 3 Absatz 4 der Richtlinie 75/268/EWG aufgenommen sind.

Die Regierung Irlands hat gemäß Artikel 2 Absatz 1 der Richtlinie 75/268/EWG den Antrag gestellt,

— die Grenzen der Gebiete, die im Anhang der Richtlinie 75/272/EWG aufgeführt sind, wie aus dem Anhang zu dieser Entscheidung ersichtlich, zu berichtigen,

— ein weiteres Gebiet (the Slieve Felim Area) mit insgesamt 31 583 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche in die im Anhang der Richtlinie 75/272/EWG aufgeführte Liste der Gebiete im Sinne von Artikel 3 Absatz 4 der Richtlinie 75/268/EWG aufzunehmen ;

Die aus den vorgesehenen Grenzberichtigungen hervorgehenden Gebiete entsprechen, wie sich aus den von der irischen Regierung mitgeteilten Unterlagen und Erklärungen ergibt, den Merkmalen und Werten, die die Richtlinie 75/272/EWG zur Festlegung der Gebiete im Sinne des Artikels 3 Absatz 4 der Richtlinie 75/268/EWG angewendet hat.

Das beantragte neue Gebiet (The Slieve Felim Area) entspricht nicht vollständig den vorgenannten Merkmalen und Werten. Es ist jedoch durch spezifische Nachteile, insbesondere durch starke Hangneigung, ungünstige natürliche Produktionsbedingungen sowie fehlende Dränage gekennzeichnet, die es erlauben, es als Gebiet im Sinne von Artikel 3 Absatz 5 der Richtlinie 75/268/EWG einzustufen, das den benachteiligten Gebieten im Sinne von Artikel 3 Absatz 4 dieser Richtlinie gleichgestellt werden kann ; die Gesamtfläche dieses Gebietes erreicht darüber hinaus nur 0,53 % und liegt damit unter 2,5 % der Gesamtfläche Irlands.

Die von der irischen Regierung insgesamt beantragten Änderungen bewirken nicht, daß die landwirtschaftliche Nutzfläche der Gesamtgebiete um mehr als 1,5 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche Irlands zunimmt.

Der Ausschuß des EAGFL ist zu den finanziellen Aspekten angehört worden.

(1) ABl. Nr. L 128 vom 19. 5. 1975, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 180 vom 14. 7. 1980, S. 34.
(3) ABl. Nr. L 128 vom 19. 5. 1975, S. 68.
(4) ABl. Nr. L 3 vom 5. 1. 1977, S. 15.

Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Agrarstrukturausschusses —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Das im Anhang zu der Richtlinie 75/272/EWG enthaltene Verzeichnis der benachteiligten Gebiete in Irland wird nach Maßgabe des Anhangs zu dieser Entscheidung ergänzt.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an Irland gerichtet.

Brüssel, den 12. Januar 1981

Für die Kommission

Der Präsident

Gaston THORN

ANHANG

ERGÄNZUNG ZUR RICHTLINIE 75/272/EWG NACH ARTIKEL 2 ABSATZ 3 DER RICHTLINIE 75/268/EWG

1. **The Western Region**

Parts of West Limerick comprising the District Electoral Divisions of Dunmoylan West, Mohernagh in Rathkeale Rural District and Templeglental in Newcastle Rural District.

2. **The Eastern Region**

County Carlow:

The District Electoral Division of Kelledmond in Carlow Rural District and the District Electoral Division of Kyle in Idrone Rural District;

County Kilkenny:

The District Electoral Divisions of Coolhill, Freaghana, Graiguenamanagh and Inistioge in Thomastown Rural District;

County Tipperary:

The District Electoral Division of Garrangibbon in Carrick-on-Suir No 1 Rural District; and

County Waterford:

The District Electoral Division of Clonea (Power) in Carrick-on-Suir No 2 Rural District; the District Electoral Division of Clonea in Dungarvan Rural District; and the District Electoral Divisions of Fews and Mountkennedy in Kilmacthomas Rural District.

3. **The Slieve Felim area**

The following District Electoral Divisions:

County Limerick:

Doon West and Glenstal (in Limerick No 1 Rural District) together with Bilboa (in Tipperary No 2 Rural District);

County Tipperary, North Riding:

Abington, Dolla, Killoscully, Kilnarath, Lackagh and Templederry (in Nenagh Rural District) and Foilnaman and Upperchurch (in Thurles Rural District);

County Tipperary, South Riding:

Curraheen and Glengar (in Tipperary No 1 Rural District).